



Rundbrief



In dieser Ausgabe:

Grußwort.....	Seite 1
5 Jahre „Herbstwind“	Seite 2
Wichtige Mitteilung	Seite 2
Leben mit Demenz - inmitten der Gemeinde....	Seite 2

Grußwort

von *Jürgen Hoerner*

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder und Förderer der
Alzheimer-Gesellschaft Landkreis München Süd e.V.

Die Zeit vergeht nicht schneller als früher, aber wir laufen eiliger an ihr vorbei. Diese Worte von George Orwell kommen mir zu den scheinbar immer rascher aufeinander folgenden Jahreswechsel in den Sinn. So auch in diesem ereignisreichen Jahr 2013.

Eigentlich wäre alles in normalen Bahnen verlaufen, hätten nicht besondere Ereignisse im Bereich der Wohngemeinschaften in Ottobrunn die Geschehnisse beeinflusst. Nachdem wir im Mai dort erfolgreich die erste Wohngemeinschaft eröffnet hatten, wollten wir Mitte des Jahres mit der Belegung der WG-II beginnen. Eine Nachricht aus dem zuständigen Bayerischen Ministerium erschreckte uns allerdings sehr. Die uns vorher zugesagten Fördergelder werden nicht weitergezahlt, bevor der Vermieter (die Diakonie) die lt. Gesetz erforderliche bauliche Trennung vom Diakonie-Pflegeservice zur Wohngemeinschaft vollzogen und durch Abnahme bestätigt hat. Was dies für unseren Verein bedeutet wurde sehr schnell deutlich. Der Bezugsstermin für die WG-II würde sich auf unbestimmte Zeit verzögern und die für die WG-I (Südstern) tätige Externe Moderation ist ab sofort aus der Vereinskasse zu bezahlen. Dass zwischenzeitlich die Zuständigkeit im Ministerium gewechselt hat, macht die Angelegenheit nicht besser.

Diese Situation zu meistern, ist keine leichte Aufgabe für uns. Wenden wir uns den positiven Dingen zu.

Viele Ereignisse im bald zu Ende gehenden Jahr haben uns schöne und angenehme Momente beschert und die Kraft für weitere Herausforderungen gegeben. Unsere Herbstwind-Gruppen erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit und sind noch gewachsen. Wir konnten schon den fünften Geburtstag der ersten Herbstwind-Gruppe in St. Kor-

binian, Unterhaching, am 07.11.2013 feiern. Siehe Bericht auf Seite 2. Seit Juni lädt alle 14 Tage eine neue Gruppe in Neubiberg, im dortigen Seniorenzentrum der Gemeinde, demenzkranke Menschen zur Nachmittagsbetreuung ein. Eine weitere Gruppe entsteht momentan in Grünwald. Auch die beiden Selbsthilfegruppen pflegender Angehöriger haben sich gut etabliert. Ebenso wie die vier Tanztees, die in verschiedenen Gemeinden durchgeführt wurden. Hier ist der Zulauf so überwältigend, dass wir im neuen Jahr auf sechs Veranstaltungen ausdehnen wollen. Seit April dieses Jahres bieten wir auch Einzelbetreuung in den Familien an. Der dafür notwendige Helferkreis ist eingerichtet und wird bei Erreichung bestimmter Einsatzstunden auch vom Freistaat finanziell unterstützt. Vorträge und Filmvorführungen vervollständigten unsere Aktivitäten im Jahr 2013.



*Herbstwind-Betreuer der ersten Stunde:
Jürgen Hoerner, Anneliese Knoll,
Dieter Senninger, Josefine Köster*

Über alle diese Ereignisse werden Sie ausführlich bei unserer nächsten Mitgliederversammlung, die am 21. März 2014 im Rathaus Unterhaching stattfinden wird, unterrichtet. Ich darf Sie schon heute darauf hinweisen, sich diesen Termin vorzumerken. Eine gesonderte Einladung dazu erhalten Sie noch.

In der neuen beigelegten Alzheimer-Info finden Sie diesmal den Schwerpunkt: Feste feiern - einst und heute sowie einen Bericht zur Fachtagung Frontotemporale Demenz, der dieses Jahr in München stattfand.

Bevor wir uns nun den Aktivitäten im neuen Jahr zuwenden, möchten wir allen Danke sagen,

die uns in diesem Jahr mit Spenden und Zuwendungen, aber auch mit ihrer Zeit geholfen und gefördert haben. Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen erholsame, besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins neue Jahr 2014.

Mit herzlichen Grüßen,
Ihr Jürgen Hoerner, 1. Vorsitzender



5 Jahre „Herbstwind“ – eine Erfolgsgeschichte muss gefeiert werden

von Elisabeth Landeck und Dieter Senninger

Der Name „Herbstwind“ steht seit nunmehr fünf Jahren für die Betreuung von Menschen mit kognitiven Störungen, Depressionen und Vereinsamungstendenzen im südlichen Landkreis München. Am 7.11.2013 fand deshalb eine Jubiläumsfeier in St. Birgitta in Unterhaching statt.

Durch bürgerschaftliches Engagement entstand eine Betreuungsgruppe für demenzkranke Personen im Hachinger Tal. Wichtig auch zur Entlastung der Angehörigen. Zum ersten Treffen am Montag, 03.11.2008, in St. Korbinian in Unterhaching, kamen schon 15 Gäste. Da der Bedarf an Betreuungsplätzen enorm gestiegen war, wurde 2009 eine zweite Nachmittagsgruppe am Donnerstag im Fasanenpark in St. Birgitta etabliert. Seit 2010 wird dort auch Ganztagsbetreuung angeboten.

Weitere Nachmittagsbetreuungsgruppen folgten: 2010 am Mittwoch in Oberhaching im St. Rita Heim der Caritas, 2011 am Dienstag in Höhenkirchen-Siegertsbrunn in Zusammenarbeit mit dem Ambulanten Senioren Service Am Schlossanger (ASS), 2013 eine 14-tägige Gruppe im Haus

der Senioren in Neubiberg. Eine weitere „Herbstwindgruppe“ wird demnächst in Grünwald gegründet.

Derzeit kommen ca. 70 Gäste in die verschiedenen Betreuungsgruppen. Zusammen mit 40 – 50 Helfern wird Kaffee getrunken, Kuchen gegessen und mit Unterstützung von mehreren Musikanten gesungen. Es gibt Unterhaltungen über diverse Themen, über aktuelle Zeitungsartikel, es wird gelacht und gespielt.

Der Fahrdienst für die Gäste der „Herbstwindgruppen“ wurde möglich, weil die Gemeinden Unterhaching, Taufkirchen und Sauerlach Busse zur Verfügung stellen. Auch der Bus des St. Rita Heimes in Oberhaching kann genutzt werden. 2009 konnte durch Spenden der Familien Stumpf und Kollmann ein Bus erworben werden, der nun als „Herbstwindbus“ im südlichen Landkreis bekannt ist.

Nur durch die zahlreichen Helfer, Förderer, Mitarbeiter aus den Gemeinden und Vereinen konnte aus der Idee „Herbstwind“ eine derartige Erfolgsgeschichte werden.

Wichtige Mitteilung

von Erdmute Forster - Schatzmeisterin

Liebe Mitglieder,

im Rahmen der Umstellungen des ab nächsten Februar 2014 beginnenden neuen Einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraumes, auf Englisch Single Euro Payments Area (SEPA) stellen auch wir uns darauf ein.

Den jährlichen Mitgliedsbeitrag von € 48.- ziehen wir ab 2014 jährlich jeweils am 15. Januar oder am nächsten, darauffolgenden Wochentag mit SEPA-Lastschrift ein.

Unsere Gläubiger-Identifikationsnummer lautet:
DE09ZZZ00000753691

Die Mandatsreferenznummer ist identisch mit Ihrer **Mitgliedsnummer**, die Sie auf der Rechnung, die Ihnen Anfang des nächsten Jahres zugeht, finden.

Leben mit Demenz - inmitten der Gemeinde

Regelmäßige Angebote

Herbstwindgruppen

Pro Woche an vier Nachmittagen und am Donnerstag ganztags werden Menschen mit Demenz von zu Hause abgeholt, um in anregender Runde mit Musik, Tanz, Spiel wieder Geselligkeit zu erleben. Die Termine sind:

Montag im Pfarrheim St. Korbinian, Unterhaching,
Dienstag im Seniorenzentrum, Höhenkirchen-Siegertsbrunn,
Mittwoch im Seniorenheim St. Rita, Oberhaching,
Donnerstag - Ganztages- und Nachmittagsbetreuung im Pfarrheim St. Birgitta, Unterhaching.

Jeden **2. Donnerstag** im Seniorenzentrum Neubiberg
Anmeldung: Caritas Sozialstation, Hachinger Tal,
von-Stauffenberg-Str. 39, Unterhaching
Tel. **089-614521-17**
oder **0160-9737 6266** - Josefine Köster

Selbsthilfegruppen pflegender Angehöriger

Jeden 3. Montag im Monat kommen um 14:30 Uhr im Pfarrheim St. Korbinian Unterhaching und jeden 3. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr in der Seniorenresidenz in Deisenhofen Angehörige von Demenzkranken in Selbsthilfegruppen zusammen, um sich über Probleme und Hilfen auszutauschen. Die Themen und Termine werden auf unserer Homepage **www.aglms.de** unter „Aktuelle Infos“ bekannt gegeben.

Beratung in Demenzfragen

Jeden Mittwoch von 17:00 – 19:00 Uhr in unserem Informationsbüro Münchner Str. 1, Unterhaching,
- gerne auch nach Vereinbarung.
Tel. **089-9924 8116** - Alzheimer Telefon
oder **0160-9737 6266** - Josefine Köster
oder im Internet: **www.aglms.de**

Impressum:

Alzheimer-Gesellschaft
Landkreis München Süd e.V.
Münchner Str. 1
82008 Unterhaching

Telefon **089-9924 8116**
Telefax **089-9924 8117**
Mobil **0160-9737 6266**
eMail **kontakt@aglms.de**
WEB **www.aglms.de**



Demenz
-
den Weg gemeinsam
gehen